

Über die Autoren und Autorinnen

Achterberg, Susanne, Dr., geb. 1958, Dipl.-Soz.wiss., wiss. Mitarbeiterin im Gleichstellungsbüro der Bergischen Universität Wuppertal. Wiss. Arbeitsgebiete: Neuere Jugend- und Kindheitssoziologie, Geschlechterforschung, Perspektiven der direkten Demokratie. Veröffentlichungen: Intime Nachrichten. Die geschlechtliche und generationale Ordnung in sexuellen Aufklärungsratgebern für Jugendliche. 2008. Hochschulschrift. Online URL: <http://elpub.bib.uni-wuppertal.de/rootcollection;internal&action=buildframes.action>

Bader, Kurt, Prof. Dr., geb. 1943, ehemals Hochschullehrer an der Universität Lüneburg, Arbeitsschwerpunkte: Praxisanalysen sozialer Arbeit, Gemeinwesenarbeit, Psychiatrie, Kunst und Kultur; letzte Buchveröffentlichung: Forschungsprojekt Lebenswelten. *Zu Hause sein in Fragen*. 2006, Paranus Verlag Neumünster.

Böhm, Hartmut, geb. 1949, Diplompsychologe, approbiert für die Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Gerichtspsychologe.

Janssen, Diederik F., unabhängiger Forscher, Herausgeber von *Culture, Society and Masculinities* (2009), Mitbegründer und verantwortlicher Herausgeber von *Thymos: Journal of Boyhood Studies*, sowie Redaktionsmitglied des *International Journal of Men's Health*. CV: <http://www.mensstudies.info/dj.pdf>

Marvakis, Athanasios, geb. 1962, Dipl.-Psych., Dr. rer. soc., lehrt Sozialpsychologie an der Aristoteles Universität von Thessaloniki. Arbeitsschwerpunkte: Psychologie im Verhältnis zu sozialer Ausgrenzung (z.B. Rassismus, Nationalismus, Multikulturalismus); Jugendliche als soziale Gruppe; Kritische Psychologie des „schooling-complex“. Zahlreiche Veröffentlichungen zu diesen Themen. (Kontakt: marvakis@eled.auth.gr)

Thiel, Marcel, geb. 1986, Student an der Universität Trier (Diplom). Mitgründer eines autonomen Seminars zur Kritischen Psychologie, engagiert im Rahmen der aktuellen Bildungsproteste.

Wulff, Erich, geb. 1926, Dr. med., Prof. em. für Sozialpsychiatrie an der Medizinischen Hochschule Hannover. Arbeitsschwerpunkte: Ethnopsychiatrie, Sozialpsychiatrie, Strukturanalyse des Wahnsinns. Veröffentlichungen: *Vietnamesische Lehrjahre* (1968/72), *Psychiatrie und Klassengesellschaft* (1972), *Wahnsinnslogik* (1995, 2003); *Irrfahrten* (Autobiographie, 2001); *Das Unglück der kleinen Giftmischerin* (2006).

Zander, Michael, geb. 1972, Dipl.-Psych. Arbeitsschwerpunkte: disability studies, Gerontologie.